

Medienmitteilung

KUNSTHAUS
CENTRE D'ART

CANTONALE BERNE JURA

2.12.2018-13.1.2019

Linus Baumeler, Amedeo Baumgartner, Zora Berweger, Karin Borer, Tashi Brauen, Julian Burkhard, Nicolle Bussien, Raffaella Chiara, Celine Ducrot, Marco Eberle, Carina Emery, Remy Erismann, Beat Feller, Fernando F. Fonseca, Petra Frey, Marcel Freymond, Laura Grubenmann, Niklaus Manuel Güdel, Stefan Guggisberg, Béatrice Gysin, Ronny Hardliz, Maya Hottarek/Joelle Neuenschwander, Tamara Janes, Alexander Jaquemet, Anna Malina Jaun, Flo Kaufmann, Manuel Köchli, Lea Krebs, Brigitte Lustenberger, Selina Lutz, Renée Magaña, Werner Neuhaus, Anna Neurohr, Christina Niederberger, Pat Noser, Philip Ortelli, Laurent Perret-Gentil, Fiona Rafferty, Selina Reber, Andrea Rickhaus, Nora Schmidt, Julia Steiner, Reto Steiner, Strotter Inst.allation, Jonas Studer, Miriam Sturzenegger, Vera Trachsel, Matthias Wyss, Sinae Yoo, Wolfgang Zät, Zukunft_Schoch

Prix Kunstverein: Maya Hottarek

Prix Anderfahren: Celine Ducrot, Lea Krebs

Der Kunstverein Biel führt die *Cantonale Berne Jura* in Kooperation mit dem Kunsthaus Pasquart durch und zeigt dieses Jahr dreiundfünfzig Positionen auf der gesamten Ausstellungsfläche. Das regionale Kunstschaffen präsentiert sich als aktive und aufgeschlossene Szene, deren Werke auf Künstler*innen verweisen, die auf vielgestaltige Weise ihre Ideen zum Ausdruck bringen. In Medien wie Malerei, Zeichnung, Video, Skulptur, Fotografie oder Installation befragen sie aktuelle Themen und fordern unsere Sehgewohnheiten heraus. Kunst zeigen heisst hier Beziehungen schaffen und Brücken schlagen. Im Rahmen der *Cantonale Berne Jura* werden auch Arbeiten der Preisträgerinnen des Prix Kunstverein und des Prix Anderfahren präsentiert.

Zeitgenössische Kunstinstitutionen aus Bern, Biel/Bienne, Interlaken, Langenthal, Le Noirmont, Moutier, Porrentruy und Thun tragen die *Cantonale Berne Jura* im Verbund aus. Kunstschaffende stellen in unterschiedlichen Ausstellungsarchitekturen aus und das Publikum hat die Möglichkeit über die Kantonsgrenzen hinweg deren Werke zu begutachten. Zugangsberechtigt sind professionelle Künstlerinnen und Künstler, die im Kanton Bern oder Jura ihren Wohnsitz oder Arbeitsort haben oder einer der beiden Kunstszene angehören. Mit 393 Bewerbungen wurde dieses Jahr ein weiterer Höchstwert erzielt. Der Kunstverein Biel setzte eine professionelle Jury von drei Personen ein, die im Verlauf von mehreren Tagen aus allen Eingaben eine Auswahl für das Kunsthaus Pasquart traf. Die Jury bestand aus:

Jacqueline Baum, Künstlerin und Dozentin Kunst und Vermittlung HKB, Biel, Bern
Damian Jurt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Kunsthaus Centre d'art Pasquart
Monika Stalder, Künstlerin

Von den dreiundfünfzig ausgewählten Positionen stammen fünfzehn aus Biel und der Region. Es sind mehrere Kollektive und nicht weniger als dreissig Frauen und achtundzwanzig Männer vertreten. Aufgrund der bedeutenden Grösse des Hauses zeigt Biel von allen teilnehmenden Institutionen die höchste Anzahl an Kunstschaffenden.

Kurator der Ausstellung

Damian Jurt, wissenschaftlicher Mitarbeiter Kunsthaus Centre d'art Pasquart

Öffentliche Führungen

Do 13.12.2018, 18:00 (fr) Anne-Sophie Capré, historienne de l'art

Do 10.1.2019, 18:00 (dt) Damian Jurt, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Kunsttour Circuit – per Bus zu allen Ausstellungsorten

So 13.1.2019, 9:00 (dt/fr) Begleitet von Kurator*innen, Künstler*innen, Kunstvermittler*innen

9:00 Kunsthaus Centre d'art Pasquart, Biel/Bienne

11:00 La Nef, Le Noirmont

12:45 Musée jurassien des Arts, Moutier

Mittagspause

15:00 EAC (les halles), Porrentruy

17:15 Kunsthaus Langenthal

Programmende

19:00 Biel/Bienne, Bahnhof

Tickets online: www.ticketino.ch (Stichwort: Cantonale Berne Jura 2018)

Gratis Tage

So 23.12.2018, 11:00-18:00

Mi 26.12.2018, 12:00-18:00

So 30.12.2018, 11:00-18:00

Di 1.1.2019, 12:00-18:00

Pressekonferenz

Freitag, 30.11.2018, 10:30

Vernissage

Samstag, 1.12.2018, 17:00

Kindervernissage

Samstag, 1.12.2018, 17:00-18:30
